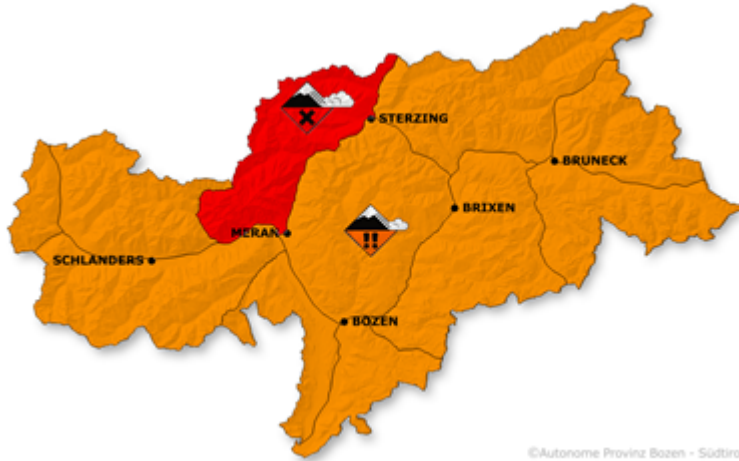




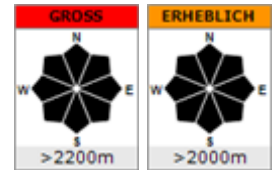
Prognose der Lawinengefahr für **Samstag 31. März 2018**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Freitag 30. März 2018

GEFÄHRLICHE LAWINENSITUATION



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Am zentralen Alpenhauptkamm herrscht oberhalb von etwa 2200 m GROSSE Lawinengefahr der STUFE 4, im restlichen Land STUFE 3, ERHEBLICH. Abseits gesicherter Pisten ist die Lawinensituation gebietsweise sehr heikel. Die Hauptgefahr geht vom frischen Triebsschnee in allen Expositionen aus. Der Triebsschnee kommt häufig auf lockerem Pulverschnee oder auch auf Graupel zu liegen. Lawinen sind bereits bei geringer Zusatzbelastung an Steilhängen wahrscheinlich, aus stark eingeblastenen Hängen sind auch spontane Lawinen zu erwarten. Lawinen können Teile der Altschneedecke mitreißen und gefährlich groß werden. Im ganzen Land gilt, dass Umfang und Auslösefreudigkeit des Triebsschnees mit der Höhe zunehmen. In mittleren Lagen kann Regen Nassschnee- und Gleitschneelawinen begünstigen. Eine vorsichtige und zurückhaltende Routenwahl ist zu empfehlen, ungünstige Sichtverhältnisse erschweren das Erkennen von Gefahrenstellen.
Zuverlässigkeit der Prognose: hoch

Allgemeine Situation

Im ganzen Land hat es Neuschnee gegeben, am zentralen Alpenhauptkamm sind um die 30 cm Neuschnee gefallen. In der Nacht auf Samstag und am Samstag selbst kommen weitere 10-20 cm dazu, lokal sind aber auch 40 cm möglich. Am Abend dreht der Wind mit einer Kaltfront auf Nord. Die Altschneedecke hat sich speziell im sonnenexponierten Gelände stabilisiert, hochalpin oder im nordexponierten Gelände besitzt die Schneedecke aber Schwachschichten aus kantigen Kristallen, die berücksichtigt werden müssen.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet